

miwi-media.com  
Michael Wittmann

Lorenz Wegele Bichl 6  
86956 Schongau

Fon: +49 8861 908 600  
Fax: +49 8861 908 601

office@miwi-media.com  
[www.miwi-media.com](http://www.miwi-media.com)

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### der Firma miwi-media.com

#### 1 – Geltungsbereich

**1.1** Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Firma **miwi-media.com**, Inhaber Michael Wittmann, mit Sitz in 86956 Schongau, Lorenz Wegele Bichl 6 (im folgenden **miwi-media.com**), gelten für alle Geschäftsbeziehungen sowie Lieferungen und Leistungen von **miwi-media.com**.

**Miwi-media.com** erbringt alle Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie gelten auch für alle künftigen Geschäftstätigkeiten - auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden.

**1.2** Die AGB werden mit dem Auftrag des Auftraggebers oder falls ein solcher nicht erfolgt ist, durch Auftragsbestätigung oder Rechnungsstellung Vertragsinhalt, ohne dass es dazu einer besonderen Vereinbarung bedarf.

**1.3** Die einzelnen Punkte dieser AGB werden bei Vertragsabschlüssen generell wirksam, solange zwischen dem Auftraggeber und **miwi-media.com** keine anderslautenden schriftlichen Vereinbarungen getroffen worden sind.

**1.4** **Miwi-media.com** behält sich da Recht vor, diese Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Es gilt die jeweils (zum Vertragsabschluss) gültige Fassung der AGB von **miwi-media.com** als Vertragsbestandteil. Die aktuell gültigen AGB sind zu jeder Zeit auf unserem Internetauftritt unter der Adresse [www.miwi-media.com](http://www.miwi-media.com) zu finden, einzusehen und Ausdruckbar.

**1.5** Für den Fall einer erfolgten Änderung unser AGB steht dem Auftraggeber ein Widerspruchsrecht innerhalb einer Frist von 2 Wochen zu. Widerspricht der Auftraggeber den geänderten bzw. ergänzten Bedingungen nicht innerhalb von einem Monat nach deren Veröffentlichung im Internet, so werden die geänderten oder ergänzten Bedingungen wirksam. Widerspricht der Auftraggeber fristgerecht, so kann der Auftraggeber sowie **miwi-media.com** den Vertrag zu dem Zeitpunkt kündigen, an dem die geänderten oder ergänzten Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollen. Bei Verträgen mit Mindestlaufzeiten, gelten in diesem Fall die AGB, denen der Auftraggeber zuletzt zugestimmt hat.

#### 2 - Angebot, Vertragsabschluss

**2.1** Angebote der Firma **miwi-media.com** gelten als unverbindlich.

**2.2** Sofern **miwi-media.com** dem Auftraggeber ein Angebot unterbreitet hat, kommt ein Vertragsverhältnis zwischen dem Auftraggeber und **miwi-media.com** erst mit der Gegenzeichnung dieses Ange-

botes oder der Auftragsbestätigung durch beide Vertragspartner oder durch Überweisung des ersten Teilbetrages (siehe 8) auf das Bankkonto von **miwi-media.com** zustande.

**2.3** Änderungen oder Ergänzungen des bestehenden Vertragsverhältnisses oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch den Auftraggeber gelten als neues Angebot (siehe auch 5).

**2.4** Soweit **miwi-media.com** sich zur Erbringung der angebotenen Dienste, Dritter bedient, werden diese nicht Vertragspartner des Auftraggebers.

**2.5** Bestellungen unserer Dienstleistungen und Produkte über unser Online-Angebot sind für den Auftraggeber als verbindlich zu betrachten. Der Vertrag kommt mit Gegenzeichnung des Kundenantrages durch **miwi-media.com** oder mit erster Erfüllungshandlung zustande, ohne dass es einer (gesonder-ten) Mitteilung an den Auftraggeber bedarf. Es gelten die gesetzlichen Widerspruchsfristen gem. Fernabsatzgesetz.

**2.6** Bei Bestellungen und Dienstleistungen bei denen **miwi-media.com** nur als Vermittler auftritt (z.B. bei Webhosting-angeboten oder sonstigen Leistungen der Drittfirmen auf die von unseren Webseiten verwiesen wird) wird der Vertrag ausschließlich mit dem Dritten geschlossen. **miwi-media.com** hat keinerlei Einfluss auf das Angebot oder die Leistungserbringung des Dritten.

**2.7** Die Anfertigung von Entwürfen und sämtliche sonstige im Rahmen des Angebotes erbrachte Tätigkeiten, die **miwi-media.com** für den Auftraggeber erbringt, sind kostenpflichtig, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

### **3 - Zusammenarbeit und Mitwirkungspflicht des Kunden**

**3.1** Die Parteien arbeiten vertrauensvoll zusammen und unterrichten sich bei Abweichungen von dem vereinbarten Vorgehen oder Zweifeln an der Richtigkeit der Vorgehensweise des anderen unverzüglich gegenseitig.

**3.2** Erkennt der Auftraggeber, dass eigene Angaben und Anforderungen fehlerhaft, unvollständig, nicht eindeutig oder nicht durchführbar sind, hat er dies und die ihm erkennbaren Folgen der Firma **miwi-media.com** unverzüglich mitzuteilen.

**3.3** Der Auftraggeber unterstützt **miwi-media.com** bei der Erfüllung ihrer vertraglich geschuldeten Leistungen. Dazu gehört insbesondere das rechtzeitige Bereitstellen von Informationen, Datenmaterial sowie von Hard- und Software, soweit die Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers dies erfordern. Der Auftraggeber wird **miwi-media.com** hinsichtlich der von **miwi-media.com** zu erbringenden Leistungen eingehend instruieren.

**3.4** Sofern sich der Auftraggeber verpflichtet hat, **miwi-media.com** im Rahmen der Vertragsdurchführung (Bild-, Ton-, Text- u.a.) Materialien zu beschaffen, hat der Auftraggeber diese **miwi-media.com** umgehend und in einem gängigen, unmittelbar verwertbaren, möglichst digitalen Format zur Verfügung zu stellen. Sofern **miwi-media.com** eine mit dem Auftraggeber zuvor abgestimmte Inhaltsstruktur vorgibt und nichts Abweichendes vereinbart wurde, übergibt der Auftraggeber die Inhalte, insbesondere Textmaterialien in dem vorgegebenen Format. Ist eine Konvertierung des vom Kunden überlassenen Materials in ein anderes Format erforderlich, so übernimmt der Auftraggeber die hierfür anfallenden Kosten. Der Auftraggeber stellt sicher, dass **miwi-media.com** die zur Nutzung dieser Materialien erforderlichen Rechte erhält (siehe 9).

**3.5** Sämtliche Mitwirkungshandlungen nimmt der Auftraggeber auf seine Kosten vor.

### **4 – Leistungsumfang**

**4.1** Das Dienstleistungs-Angebot von **miwi-media.com** wird ausführlich auf unserer Webpräsenz **www.miwi-media.com** erläutert und ist dort jederzeit auf dem aktuellsten Stand abzurufen. **Miwi-media.com** behält sich das Recht vor, das Dienstleistungs-Angebot jederzeit (entsprechend den eigenen Kapazitäten) zu erweitern bzw. einzuschränken.

**4.2** Der Leistungsumfang für das jeweilige Vertragsverhältnis ergibt sich aus der zum Zeitpunkt der Auftragsbestätigung gültigen Information des Auftraggebers, sowie den im Angebot wie Vertrag festgesetzten Inhalten (welche in Zusammenarbeit des Auftraggebers mit **miwi-media.com** ausgearbeitet wurden).

**4.3** Einzelne Punkte des Vertrages können während des Vertragsverhältnisses jederzeit unter den entsprechenden Bedingungen geändert werden (siehe 5).

**4.4** Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, darf **miwi-media.com** die ihm obliegenden Leistungen auch von fachkundigen Mitarbeitern oder Dritten erbringen lassen.

**4.5** Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses durch Erhalt der Zahlung und Übergabe der Seiten an den Auftraggeber, übernimmt **miwi-media.com** keine Garantie für Fehler, die durch Eingriffe des Auftraggebers oder durch Einwirkung Dritter entstehen. Der Auftraggeber hat sich bei Erhalt der Website oder sonstigen Leistungen davon zu überzeugen, dass die von **miwi-media.com** gefertigten Seiten oder Leistungen unter den zuvor festgelegten Testbedingungen funktionieren.

**4.6** Für einzelne Dienstleistungen werden eventuell gesonderte, erweiternde Festlegungen getroffen. Dies betrifft vor allem die Bereiche Webhosting sowie Serviceverträge.

## **5 – Leistungsänderungen**

**5.1** Will der Auftraggeber den vertraglich bestimmten Umfang der von **miwi-media.com** zu erbringenden Leistungen ändern, so wird er diesen Änderungswunsch schriftlich gegenüber **miwi-media.com** äußern. Das weitere Verfahren richtet sich nach den nachfolgenden Bestimmungen. Bei Änderungswünschen, die rasch geprüft und voraussichtlich innerhalb von acht Arbeitsstunden umgesetzt werden können, kann **miwi-media.com** von dem Verfahren nach Absatz 2 bis 5 absehen.

**5.2** **Miwi-media.com** prüft, welche Auswirkungen die gewünschte Änderung insbesondere hinsichtlich Vergütung, Mehraufwendungen und Terminen haben wird. Erkennt **miwi-media.com**, dass zu erbringende Leistungen aufgrund der Prüfung nicht oder nur verzögert ausgeführt werden können, so teilt **miwi-media.com** dem Auftraggeber dies mit und weist ihn darauf hin, dass der Änderungswunsch weiterhin nur geprüft werden kann, wenn die betroffenen Leistungen um zunächst unbestimmte Zeit verschoben werden. Erklärt der Auftraggeber sein Einverständnis mit dieser Verschiebung, führt **miwi-media.com** die Prüfung des Änderungswunsches durch. Der Auftraggeber ist berechtigt, seinen Änderungswunsch jederzeit zurückzuziehen - das eingeleitete Änderungsverfahren endet dann.

**5.3** Nach eingehender Prüfung des Änderungswunsches wird **miwi-media.com** dem Auftraggeber die Auswirkungen des Änderungswunsches auf die getroffenen Vereinbarungen darlegen. Die Darlegung enthält entweder einen detaillierten Vorschlag für die Umsetzung des Änderungswunsches oder Angaben dazu, warum der Änderungswunsch nicht umsetzbar ist.

**5.4** Die Vertragsparteien werden sich über den Inhalt eines Vorschlags für die Umsetzung des Änderungswunsches unverzüglich abstimmen und das Ergebnis einer erfolgreichen Abstimmung dem Text der Vereinbarung, auf die sich die Änderung bezieht, als Nachtragsvereinbarung beifügen.

**5.5** Kommt eine Einigung nicht zustande oder endet das Änderungsverfahren aus einem anderen Grund, so verbleibt es beim ursprünglichen Leistungsumfang. Gleiches gilt für den Fall, dass der Auftraggeber mit einer Verschiebung der Leistungen zur weiteren Durchführung der Prüfung nach Absatz 2 nicht einverstanden ist.

**5.6** Die von dem Änderungsverfahren betroffenen Termine werden unter Berücksichtigung der Dauer der Prüfung, der Dauer der Abstimmung über den Änderungsvorschlag und gegebenenfalls der Dauer der auszuführenden Änderungswünsche zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit soweit erforderlich verschoben. **Miwi-media.com** wird dem Auftraggeber die neuen Termine mitteilen.

**5.7** Der Auftraggeber hat die durch das Änderungsverlangen entstehenden Aufwände zu tragen. Hierzu zählen insbesondere die Prüfung des Änderungswunsches, das Erstellen eines Änderungsvorschlags und etwaige Stillstandszeiten. Für den Fall, dass zwischen den Parteien eine Vereinbarung über Stundensätze getroffen wurde, werden die zusätzlich entstandenen Aufwände nach der üblichen Vergütung von **miwi-media.com** berechnet.

**5.8** **Miwi-media.com** ist berechtigt, die nach dem Vertrag zu erbringenden Leistungen zu ändern oder von ihnen abzuweichen, wenn die Änderung oder Abweichung unter Berücksichtigung der Interessen von **miwi-media.com** für den Auftraggeber zumutbar ist.

## **6 – Termine**

**6.1** Wenn nicht ausdrücklich vom Auftraggeber gefordert, verpflichtet sich **miwi-media.com** in seiner Vertragsgestaltung generell nicht zu einem termingerechten Fertigungstermin.

**6.2** Die Vertragsparteien werden Termine möglichst schriftlich festlegen. Termine, durch deren Nichteinhalten eine Vertragspartei ohne Mahnung in Verzug gerät (verbindliche Termine), sind stets schriftlich festzulegen und als verbindlich zu bezeichnen. Auch daraus resultierende mögliche Schadensersatzleistungen sind in einem solchen Fall im Vertrag zu kennzeichnen.

**6.3** Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt (z.B. Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, allgemeine Störungen der Telekommunikation, der EDV usw.) und Umstände im Verantwortungsbereich des Auftraggebers (z.B. nicht rechtzeitige Erbringung von Mitwirkungsleistungen) hat **miwi-media.com** nicht zu vertreten und berechtigen **miwi-media.com**, das Erbringen der betroffenen Leistungen um die Dauer der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben. **miwi-media.com** wird dem Auftraggeber Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt anzeigen.

## **7 – Abnahme**

**Miwi-media.com** behält es sich vor, die Resultate einzelner Arbeitsschritte bzw. Projektabläufe vom Auftraggeber abnehmen und bestätigen zu lassen. Die Abnahme erfolgt schriftlich durch einen Freigabevermerk. Geht in einer Frist von 14 Tagen nach Übergabe der Projektergebnisse keine detaillierte schriftliche sowie begründbare Mängelrüge des Auftraggebers ein, so gelten die abgelieferten Projektergebnisse ohne Schriftliche Bestätigung als abgenommen bzw. freigegeben. Möchte der Auftraggeber zu einem späteren Zeitpunkt weitere Änderungen an dem von ihm bereits abgenommenen Projektergebnis vorgenommen haben, ist **miwi-media.com** dazu berechtigt dem Auftraggeber den entstehenden Mehraufwand in Rechnung zu stellen (siehe 5). Urlaubszeiten unterbrechen diese Regelungen nicht. Sie sind von beiden Seiten rechtzeitig anzukündigen. Als rechtzeitig gilt eine Vorlaufzeit von zwei Wochen.

## **8 Preise**

**8.1** Sofern nichts Abweichendes vereinbart worden ist, gelten die Preise der jeweils aktuellen Preisliste von **miwi-media.com**. Alle Preise sind Nettopreise zuzüglich der zum Abrechnungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer. Skontonachlässe werden nicht gewährt, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist. In Prospekten, Anzeigen usw. enthaltene Angebote sind auch bezüglich der Preisangaben freiblei-

bend und unverbindlich. **Miwi-media.com** hält sich an individuell ausgearbeitete Angebote 30 Kalendertage gebunden, sofern im Angebot nichts anderes vermerkt ist.

**8.2** Reisen im Auftrag des Auftraggebers werden nach Tagessätzen und Spesen verrechnet, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist.

**8.3** Werden die Arbeiten später in größerem Umfang als ursprünglich vorgesehen, genutzt, so ist **miwi-media.com** berechtigt, die Vergütung für die Nutzung nachträglich in Rechnung zu stellen bzw. die Differenz zwischen der höheren Vergütung für die Nutzung und der ursprünglich gezahlten zu verlangen.

## **9 – Zahlungsbestimmungen**

### **Einmalige Zahlungen**

**9.1** Es gelten die in der Bestellung bzw. die im Angebot angeführten Preise.

**9.2** Wenn nicht anders vereinbart, sind die von der **miwi-media.com** gestellten Rechnungen ohne Abzug und zzgl. der z. Zt. geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer gemäß der im Vertrag getroffenen Zahlungsvereinbarung, auch wenn die im Rahmen des Auftrages erbrachten Leistungen dem ursprünglichen Zweck (noch) nicht zugeführt wurden, zu begleichen. Bis zur vollständigen Begleichung des Rechnungsbetrages verbleiben alle Rechte an den erbrachten Leistungen im Eigentum von **miwi-media.com**. Bei Überschreitung der Zahlungsfristen ist **miwi-media.com** zudem berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Diskontsatz zu berechnen. Die Geltendmachung weiteren Verzugschadens wird hierdurch nicht ausgeschlossen.

**9.3** Nach schriftlicher Auftragsbestätigung und/oder mit Beginn der Arbeit wird i.Allg. eine Abschlagszahlung von 50 Prozent der Auftragssumme berechnet.

**9.4** **Miwi-media.com** behält sich vor im Falle eines Rücktritts vom bestätigten Angebot eine Stornogebühr von 150 Euro bei einem Nettobetrag von bis zu 1.000 Euro, 300 Euro bei einem Nettobetrag von bis zu 5.000 Euro, 500 Euro bei einem Nettobetrag von bis zu 10.000 Euro und bei über 10.000 Euro Auftragsvolumen 10% des Nettobetrages zu erheben.

### **Längerfristige Verträge**

**9.5** Die Mindestvertragslaufzeit längerfristiger Verträge ist in dem jeweiligen Grundvertrag zwischen **miwi-media.com** und dem Auftraggeber ausgewiesen.

**9.6** Die Rechnungsstellung dafür erfolgt entweder monatlich, halbjährlich oder jährlich. Welche Art der Abrechnung auf den einzelnen Auftraggeber zutrifft, ist ebenfalls im Grundvertrag ausgewiesen.

**9.7** Die vereinbarten Entgelte sind im Voraus zu zahlen.

**§ 9.8** Sonstige Entgelte, insbesondere nutzungsabhängige, variable Entgelte (z.B. bei Web-Hosting-Leistungen), sind nach Erbringung der Leistung zu zahlen.

**9.9** Sofern der Auftraggeber nicht am Lastschriftverfahren teilnimmt, muss der Rechnungsbetrag spätestens am zwölften Tag, gemessen ab dem Rechnungsdatum auf dem in der Rechnung angegebenen Konto gutgeschrieben sein. Bei Verzögerung ist **miwi-media.com** berechtigt, eine Bearbeitungsgebühr von 15,-€ für evtl. Mahnungen zu erheben. Dies gilt auch für nicht eingelöste Lastschriften.

**9.10** Kommt der Auftraggeber den von der Firma **miwi-media.com** gestellten Mahnfristen nicht nach, ist **miwi-media.com** dazu berechtigt den Zugriff zu den Internet Seiten des Kunden bis zum Eingang des offenen Betrages zu sperren bzw. das Erbringen weiterer oder noch ausstehender Leistungen

vorübergehend zu verweigern oder einzustellen. Des Weiteren ist **miwi-media.com** dazu berechtigt den Vertrag fristlos zu kündigen und einen evtl. Schadensersatz geltend zu machen.

**9.11 Miwi-media.com** behält sich eine Änderung der Entgelte zum Beginn eines neuen Abrechnungszeitraumes vor. Geänderte Entgelte werden dem Auftraggeber mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten an seine E-Mail-Adresse oder postalisch mitgeteilt. Erhöhungen der Entgelte bewirken ein außerordentliches Kündigungsrecht des Auftraggebers mit einer Frist von 2 Wochen. Zum Zeitpunkt der Bestellung bekannte Erhöhungen der Entgelte bedürfen keiner gesonderten Mitteilung und begründen kein Sonderkündigungsrecht.

### Weiteres

**9.12** Der Auftraggeber ist auch für Entgelte, die andere Personen befugt oder unbefugt über seine Zugangskennung (z.B. Kunden-Login, Ftp-Zugang oder E-Mail-Postfach) verursachen, verantwortlich. In diesem Zusammenhang verpflichtet sich der Auftraggeber, das persönliche Passwort zu seiner Zugangskennung sorgfältig und vor dem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren sowie es vor Missbrauch und Verlust zu schützen. Er stellt **miwi-media.com** von Kosten und Ansprüchen Dritter frei, die durch die Verletzung vorstehender Pflichten entstehen.

**9.13** Rechnungen (und auch der komplette Schriftverkehr) werden von **miwi-media.com** ausschließlich in elektronischer Form (PDF, E-Mail) zur Verfügung gestellt. Sollte der Auftraggeber dennoch den Schriftverkehr in gedruckter Form z.B. Papierrechnung benötigen, wird dieser mit 2,20 € pro Sendung berechnet.

## 10 – Kündigung

**10.1** Wenn im Vertrag die Leistungen als dauerhaft bezeichnet werden, gilt der Vertrag auf unbestimmte Zeit als geschlossen. Er kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden so keine Mindestvertragslaufzeit festgelegt wurde. In diesem Fall ist die Kündigung mindestens vier Wochen vor Vertragsende schriftlich auszusprechen, andererseits verlängert sich der Vertrag stillschweigend um 1 Jahr. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt davon unberührt.

Als wichtiger Grund für die Kündigung des Vertrages durch **miwi-media.com** gilt insbesondere:

- Ein Verstoß des Kunden gegen gesetzliche Verbote, insbesondere die Verletzung strafrechtlicher, urheberrechtlicher, wettbewerbsrechtlicher, namensrechtlicher oder datenschutzrechtlicher Bestimmungen
- Ein Zahlungsverzug, der länger als zwei Wochen andauert
- Die Fortsetzung sonstiger Vertragsverstöße nach Abmahnung durch **miwi-media.com**

**10.2** Im Falle einer Preiserhöhung seitens **miwi-media.com** kann der Auftraggeber ohne Einhaltung einer Frist zu dem Termin den Vertrag kündigen, an dem die Preissteigerung wirksam wird. Gleiches gilt für eine Änderung dieser AGB.

## 11 – Eigentumsvorbehalt, Bereitgestellte Inhalte, Rechte Dritter

**11.1** Jeder an **miwi-media.com** erteilte Auftrag ist ein Urheberwerkvertrag, der auf die Einräumung von Nutzungsrechten an den Werkleistungen gerichtet ist. Die Entwürfe und fertigen Arbeiten dürfen ohne ausdrückliche Genehmigung weder im Original noch bei eventueller Reproduktion geändert werden.

**11.2** Jede Nachahmung, auch von Teilen, ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Bestimmungen berechtigt die Firma **miwi-media.com**, eine Vertragsstrafe in Höhe der doppelten vereinbarten Vergütung zu verlangen.

**11.3** **Miwi-media.com** überträgt dem Auftraggeber die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte jedoch nicht das Eigentumsrecht. Soweit nicht anders vereinbart, wird jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragen. Eine Weitergabe der Nutzungsrechte an Dritte bedarf der schriftlichen Vereinbarung. Sämtliche Urheberrechte am Endprodukt und am Quellcode verbleiben bei **miwi-media.com** bzw. den von **miwi-media.com** beauftragten Subunternehmern.

**11.4** **Miwi-media.com** hat das Recht, auf den fertig gestellten Werken als Urheber genannt zu werden. Vorschläge des Auftraggebers oder seine sonstige Mitarbeit begründen kein Miturheberrecht. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch des Auftraggebers auf die Überlassung der von **miwi-media.com** erstellten Werke.

**11.5** Der Auftraggeber stellt **miwi-media.com** von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Er ist verpflichtet, bezüglich der **miwi-media.com** zur Verfügung gestellten Daten das Copyright sowie Rechte Dritter zu beachten und er muss über die Genehmigung für die Veröffentlichung und oder Veränderung dieser Daten verfügen. Der Auftraggeber versichert ausdrücklich, dass die Bereitstellung und Veröffentlichung der Inhalte der von ihm eingestellten oder nach seinen Informationen für ihn von **miwi-media.com** erstellten Webseiten weder gegen deutsches noch gegen sein hiervon gegebenenfalls abweichendes Heimatrecht, insbesondere Urheber-, Datenschutz- und Wettbewerbsrecht, verstößt.

**11.6** Rechte an Fremdbestandteilen (z. B. Fremdsoftware, die im Endprodukt integriert sind) kann **miwi-media.com** in dem mitgeteilten Umfang übertragen. Der Auftraggeber bleibt gegenüber den Urhebern von integrierten Werkbestandteilen Dritter ggf. zur gesonderten Zahlung eines Lizenzentgeltes für eine weitere Vervielfältigung und Verbreitung dieser integrierten Werke verpflichtet.

**11.7** Wird der Auftraggeber wegen der Verletzung von Rechten Dritter oder auf Unterlassung der Weiterbenutzung des Liefergegenstandes in Anspruch genommen, so hat er **miwi-media.com** hierüber unverzüglich zu informieren.

**11.8** Es ist **miwi-media.com** nicht möglich eine eingehende Einzelprüfung für den Fall vorzunehmen, ob Ansprüche Dritter berechtigt bzw. unberechtigt sind. Das gleiche gilt, wenn Inhalte nach dem allgemeinen Rechtsempfinden gegen das geltende Recht der Bundesrepublik Deutschland oder der USA verstoßen könnten. Der Auftraggeber ist selbst dafür verantwortlich, den nötigen Beweis für die tatsächliche Unbedenklichkeit der Inhalte anzutreten.

**11.9** **Miwi-media.com** ist nicht verpflichtet, Dateien oder Layouts, die im Computer erstellt wurden, an den Auftraggeber herauszugeben. Wünscht der Auftraggeber die Herausgabe von Computerdaten, so ist dies gesondert zu vereinbaren und zu vergüten. Wurden dem Auftraggeber Computerdateien zur Verfügung gestellt, dürfen diese nur mit vorheriger Zustimmung von **miwi-media.com** geändert werden.

## **12 - Geheimhaltung, Datenschutz, Datensicherheit**

**12.1** Die der Firma **miwi-media.com** übergebenen Informationen gelten nicht als vertraulich, falls nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Soweit **miwi-media.com** Dritte zur Erbringung der angebotenen Dienste bedient, ist **miwi-media.com** berechtigt, die Daten des Auftraggebers dem Dritten offenzulegen, wenn dies für die Vertragszwecke erforderlich ist.

**12.2** **Miwi-media.com** speichert alle Daten des Auftraggebers während der Dauer des Vertragsverhältnisses elektronisch, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks, insbesondere für Abrechnungszwecke oder Steuerliche Zwecke erforderlich ist. Die erhobenen Bestandsdaten verarbeitet und

nutzt **miwi-media.com** auch zur Beratung seiner Auftraggeber, zur Werbung für eigene Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung seiner Telekommunikationsleistungen.

**12.3 Miwi-media.com** wird dem Auftraggeber auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, soweit er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft erteilen. **Miwi-media.com** wird weder diese Daten noch den Inhalt privater Nachrichten des Auftraggebers ohne dessen Einverständnis an Dritte weiterleiten. Dies gilt dann nicht, wenn **miwi-media.com** verpflichtet ist, Dritten, insbesondere staatlichen Stellen, solche Daten zu offenbaren oder soweit international anerkannte technische Normen dies vorsehen und der Auftraggeber nicht widerspricht.

**12.4 Miwi-media.com** weist den Auftraggeber ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik, nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Auftraggeber weiß, dass der Provider das auf dem Webserver gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Auftraggebers aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren.

**12.5 Miwi-media.com** verpflichtet sich nicht dazu, Datensicherungen der vom Auftraggeber bereitgestellten Materialien, Inhalten und Daten anzufertigen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, selbst Sorge für die Sicherheit der Daten zu tragen.

### **13 - Gewährleistung, Haftung**

**13.1** Die Gewährleistungsfrist für Mängel an gelieferten Produkten beträgt zwei Jahre nach Abnahme. Auf verkörperte Dienstleistungsergebnisse wie Konzepte, Studien, Spezifikationen und weitere besteht keine Gewährleistung.

**13.2** Der Auftraggeber ist verpflichtet, vor Ausübung weiterer Rechte zunächst Nachbesserung von **miwi-media.com** zu verlangen. Im Falle des Fehlschlagens der Nachbesserung bleibt dem Auftraggeber vorbehalten, nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrages (Wandelung) zu verlangen. Die Rückgängigmachung des Vertrages ist bei unwesentlichen Mängeln, die die Funktionsfähigkeit des Endprodukts nicht wesentlich beeinträchtigen, ausgeschlossen.

**13.3** Schadenersatzansprüche vertraglicher oder gesetzlicher Art sind gegenüber **miwi-media.com** ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorliegt. Die Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Firmenangehörigen von **miwi-media.com** gegenüber dem Auftraggeber ist ebenfalls außer in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Bei grober Fahrlässigkeit oder bei Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft sind Schadenersatzansprüche begrenzt auf den vorhersehbaren Schaden, der durch die Sorgfaltspflicht oder die Eigenschaftszusicherung verhindert werden sollte. Vermögensschäden sind generell von der Haftung ausgeschlossen. Falls der Auftraggeber eine weitergehende Sicherung gegen Schadensfälle wünscht, werden die Parteien durch individuelle Absprachen hierfür sorgen.

**13.4 Miwi-media.com** haftet nicht für Inhalte und für unrichtige Angaben. **Miwi-media.com** übernimmt auch keine Haftung für auftretende Probleme im Zusammenhang mit firmenfremder Software und Hardware-Konfiguration außerhalb der vereinbarten Systemvoraussetzungen. In Fällen höherer Gewalt, witterungsbedingter Einflüsse, absichtlicher Störung oder Sabotage durch Dritte und beim Eintreten von Ereignissen, die bei Auftragsbeginn nicht absehbar waren ist ebenfalls jede Haftung und Gewährleistung ausgeschlossen.

**13.5 Miwi-media.com** übernimmt keinerlei Haftung und Gewährleistung für auftretende Probleme im Zusammenhang mit firmenfremden Leistungen Dritter (z.B. Webhosting-Angebote und sonstige Leistungen der Dritten). Leistungsausfälle und Probleme mit Hard- und Software dieser Anbieter sind mit dem Anbieter selbst zu klären.



## **14 – Sonstiges**

Webdesign wird von der Künstlersozialkasse als „Kunst“ eingestuft. Das bedeutet dass auf unsere Nettoleistungen die Künstlersozialabgabe zu entrichten ist. Der Auftraggeber ist selbst verpflichtet zu klären ob und wie weit er unter diese Regelung fällt und hat diese Beiträge selbständig der Künstlersozialkasse zu melden bzw. diese Abgabe zu entrichten.

Nähere Informationen finden Sie unter: [www.Kuenstlersozialkasse.de](http://www.Kuenstlersozialkasse.de)

## **15 – Schlussbestimmungen**

Erfüllungsort ist 86956 Schongau. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB rechts unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle einer etwa unwirksamen Regelung gilt eine wirksame Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der etwa unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeiten.

Stand: 02.April 2012